

M i t t e i l u n g e n .

Pilzwanderungen:

18. September, Führung Dr. H. Lohwag, Georgenberg-Baunzen. Treffpunkt Unter Purkersdorf, Pendelzug, 9 Uhr 15 Min.

25. September, Führung Präparator Thomas Cernohorsky. Abfahrt von Wien-Nordbahnhof 9 Uhr 12 Min., Ankunft Straßhof 9 Uhr 48.

2. Oktober, Führung Direktor P. Tschöpe. Treffpunkt Unter-Turkersdorf, Pendelzug, 8 Uhr. 15 Min. Schmeißbach.

9. Oktober, Führung Regierungsrat Dr. F. Swoboda.
Ab Unter-Tullnerbach 9 Uhr 30 Min. Irenental.

16. Oktober, Führung Hofrat Dr. K. Keißler. Zusammenkunft um 9 Uhr Endstation des Autobus in Gablitz (Stadlmeier).

23. Oktober, Führung Oberstleutnant Winkelmann.
Treffpunkt um 9 Uhr bei der Endstation der Li-
nie 41. Hermannskogel.

So. Oktober, Führung Georg Schima. Ab Mauer um
9 Uhr.

6. November. Pilzessen in St. Andrä-Wör-
dern. Vorher Pilzwanderung. Genaueres im näch-
sten Heft.

Büchermarkt : 26. September,
3., 10., 17., 24., und 31. Oktober von 18 bis 19
Uhr.

Mitgliedsbeiträge:

1938 3133 RM

Das nächste Heft
erscheint

bereits im Oktober.

-o-
Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Oesterreichische Mykologische Gesellschaft, Wien, 3., Rennweg 14. - Für die Schriftleitung und die Vervielfältigung verantwortlich: Hans Fenzl, Purkersdorf, Herrengasse 6.

Mitteilungen der Österreichischen Mykologischen Gesellschaft

Sitz: Wien, 3., Rennweg 14

Botanisches Institut

1938

II. Jahrgang

Folge 11/13 November-Dezember 1938

An unsere Mitglieder!

Der Zusammenschluß unserer Gesellschaft mit der Deutschen Mykologischen Gesellschaft hat umständliche Vorarbeiten verursacht. Da dieses Heft schon im Rahmen der neuen Gesellschaft erscheinen sollte, erklärt sich die große Verspätung. Wir sind nunmehr in die Deutsche Mykologische Gesellschaft eingewiesen. Daher setzt unsere Arbeit wieder in vollem Umfange ein. Wir hoffen bis zum Sommer restlos alles Versäumte nachgeholt zu haben und dem in zahlreichen Zuschriften geäußerten Wunsch nach Fortsetzung unserer Zeitschrift gerecht zu werden. Der Zeitverlust hat jedoch zur Folge, daß die Zeitschrift in diesem Jahr noch in der bisherigen Form erscheinen muß. Unsere „Blätter für Pilzkunde“, die von nun ab das Sprachrohr der Deutschen Mykologischen Gesellschaft sein werden, sollen ab nächstem Jahr in Druck erscheinen. Wir rechnen selbstverständlich mit der allbewährten Treue unserer bisherigen Mitglieder und auf eine Verstärkung unserer Reihen durch Pilzfreunde aus dem Altreiche und dem Sudetenlande. Die praktische Seite der Pilzkunde soll entsprechend betont werden, um den Belangen des Vierjahresplanes voll auf Rechnung zu tragen.

Heil Hitler !

Die Gesellschaftsleitung.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Zeitschrift für Pilzkunde](#)

Jahr/Year: 1938

Band/Volume: [AS_2](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Mitteilungen 128](#)